

## Landespressediens

vom: 31.10.2011  
Nr.: 210

### **JUNGE EUROPÄER LERNEN POLITIK – PARLAMENTSPRÄSIDENT RALF WIELAND SCHIRMHERR**

Am Montag, dem 31. Oktober 2011, hat der Präsident des Abgeordnetenhauses von Berlin Ralf Wieland die Teilnehmer der XIII. Simulation Europäisches Parlament im Abgeordnetenhaus begrüßt. Diese Veranstaltung wurde von der Jungen Europäischen Bewegung 1999 ins Leben gerufen und wird seitdem jedes Jahr mit großem Erfolg organisiert.

Ralf Wieland ging in seinem Grußwort auf die Eurokrise ein: „Es mehren sich mehr und mehr die Anzeichen dafür, dass tiefgreifende Strukturveränderungen in allen Staaten der EU und auf den globalen Wirtschafts- und Finanzmärkten unausweichlich sind“, sagte Wieland und stellte fest: „Krisenhafte Entwicklungen gab es auch in der Vergangenheit. Es kam aber immer darauf an, wie die jeweils Verantwortlichen die vorhandenen Krisen und Probleme lösen konnten.“

Kern des Projekts ist ein Simulationsspiel, bei dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblick in parlamentarische Abläufe und die Arbeitsweise des Europäischen Parlaments erhalten. Anhand von drei aktuellen und kontroversen europapolitischen Themen lernen junge Menschen, sich ausgiebig und ganz konkret mit der politischen Zukunft Europas zu befassen.

Die Junge Europäische Bewegung ist der Berlin-Brandenburger Landesverband der deutschen Sektion der Jungen Europäischen Föderalisten und damit Teil eines europaweiten Netzwerks von über 30.000 aktiven Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus über 30 Ländern. Sie wirbt für Vielfalt und Einigkeit und bildet eine offene bunte Plattform für europapolitisches Engagement.

-----